Der Oberfinanzpräsident Weser=Ems

Dienststelle für die Einziehung von Vermögenswerten -J 422

Ω 5205/- PIA

Postscheckamt Hamburg Nr. 333 50 Reichsbank Bremen Nr. 21/113 Sparkasse in Bremen Nr. 9061 Bremen, 5. Oktober 1942 Das Haus des Reichs, Zummer 373

Das Haus des Reichs, Zimmer 373 Fernsprecher 210 01, Hausanschluß 110

O. OKT. 1942

mögensverwertung-Außenstelle

Oberfinanzpräsidenten Berlin-Brandenburg

in Berlin

Sparkaffe in Bremen Mr. 9061

Betrifft: Verwertung des Umzugsguts der

geb. 4. 9. 1905 in Rastadt,
zuletzt wohnhaft gewesen Berlin, Auguststr. 14/15

Herrn

ausgewanderten Jüdin Irma Sara Gutmann

2 Anlagen

Die Geheime Staatspolizei Staatspolizeistelle Bremen hat mir mit Schreiben vom 27. Januar 1942 - Aktenzeichen: II B 2 - 1963/41 - III/90 - gemäß § 8 Absatz 1 der Elften Verordnung zum Reichsbürgergesetz vom 25. November 1941 - RGB1 I S. 722 - mitgeteilt und bestätigt, daß das Vermögen der obengenannten Jüdin auf Grund der obigen Verordnung dem Reich verfallen ist und § 8 Absatz 2 der Verordnung gemäß verwertet werden kann.

Für die Jüdin haben bei der hiesigen Speditionsfirma Emil Ipsen und zwar im Freihafen

vier Koffer

Bezeichnung: Irma S. Gutmann

mit Umzugsgut gelagert.

Ich bin von Ihnen beauftragt und ermächtigt, das hier in Bremen lagernde, dem Reich verfallene Umzugsgut ausgewanderter oder abgeschobener Juden zu verwerten.

Da Sie für die Gesamtabwicklung des verfallenen Vermögens zuständig geworden sind -die Jüdin hat in Ihrem Bezirk den letzten inländischen Wohnsitz gehabt- gebe ich Ihnen hiermit folgenden Verwertungsbericht:

Ein Umzugsgutverzeichnis hat mir bei der Versteigerung nicht vorgelegen.

Die Devisenstelle des Oberfinanzpräsidenten in Berlin hat mir später das Umzugsgutverzeichnis - Aktenzeichen: Nr.781 übersandt. Nach Vergleich mit dem Verzeichnis ist anzunehmen, daß keine Gegenstände fehlten.

Das Umzugsgut ist nach den von dem Herrn Reichsminister der Finanzen gegebenen Richtlinien verwertet worden.

Gegenstände, die für die Verwaltung hätten entnommen werden können, waren nicht vorhanden.

Der

Der Verwertungsreinerlös ergibt sich aus der beigefügten Abrechnung. Ich nehme im übrigen Bezug auf die Abschrift des Versteigerungsprotokolls.

Ich habe die Finanzkasse Bremen-Ost in Bremen angewiesen, den Verwertungserlös im Betrage von 956,38 RM Ihrer Oberfinanzkasse auf deren Konto Reichsbank Berlin zu überweisen und bitte, die Oberfinanzkasse davon in Kenntnis zu setzen.

Die für die Gesamtkartei erforderliche Karteikarte ist von dort aus anzufertigen.

Hiermit betrachte ich die Verwertungssache als erledigt.

Im Auftrag gez. Dr. Höppner

Beglaubigt:

Der Oberfinanzpräsident Berlin-Brandenburg Vermögensverwertung Aussenstelle Alt-Moabit 143

Envlie n W 40, 14. Nazamber 1942

gr 15. die o. f. b. ip rengimbiepen den tetvory non 956, 38 Rik zim Akty. 05210-3214/42 Pr Morno. mitspilling zu droimmerfenne 24 danskri finfinfllig mort. Abfordz. 3. Josephil Frim Worblist. My

J 422

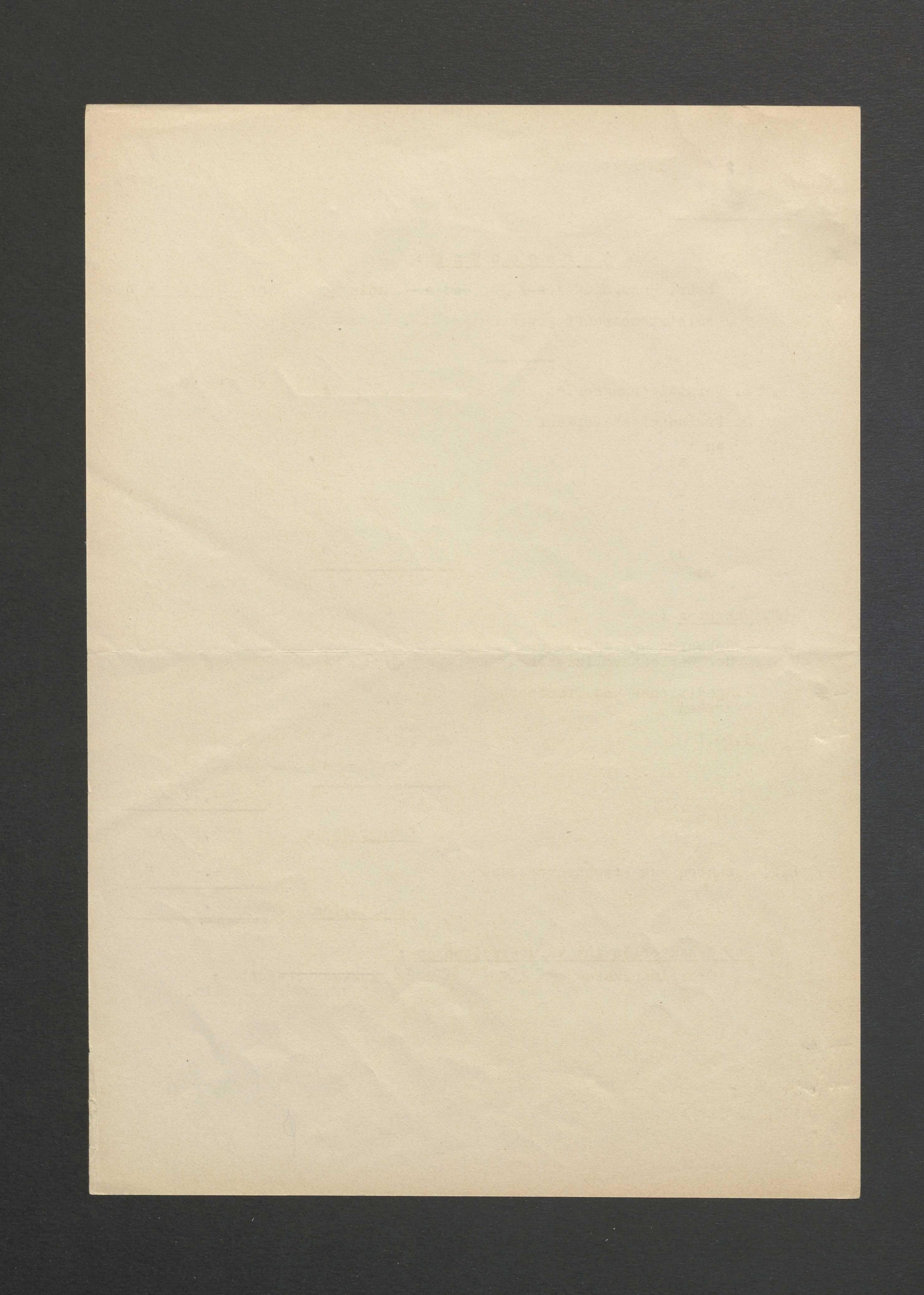
Abrechnung:

betr. Urzugsgut des-/ der Juden- Jüdin Jrma Sara Gut mann zuletzt wohnhaft gewesen Berlin, Auguststr. 14/15

I.	1. Versteigerungscrlös	1300,50 RM	
	2. Freihändiger Verkauf		
	an: a) /	/ 18	
	b) /	11	
	c) /		
	d) /	11	
			1300.50 RM
II.	Unkosten:		
	l.Gebühren und Auslagen der Gerichtsvollzieher	133,77 RM	
	2.Speditions- und Transport- kosten	47,80	
	3.Zoll	162,55	
	4.	11	
			344,12
		Reinerlös	956,38 RM
II.	Guthaben aus Frachtenvorschuß		11
		Gesamterlös	956.38 RM

Der Gesamterlös ist zu überweisen an :

Oberfinanzkasse Berlin-Brandenburg Postscheck-Konto:
Reichsbank Berlin.



D.R.2 Nr.880/41. Abschrift. Versteigerungsprotokoll ' Geschehen Bremen, d.5. März 1942 nachm. 1430 Uhr im Lokale Königstr.11. Im Auftrage des Oberfinanzpräsidenten Weser-Ems, Dienststelle für die Einziehung von Vermögenswerten, habe ich das nachbenannte, mir zur Versteigerung übergebene Umzugsgut der Jüdin Erna Sara <u>Gut mann</u> öffentlich meistbietend versteigert. Nachstehende Versteigerungsbedingungen wurden bekannt gegeben: 1.) Es wird nur gegen bar verkauft. 2.) Die Gegenstände werden so verkauft, wie sie vorgezeigt werden, ohne Gewähr für Fehler und Mängel. 3.) Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Aufruf. Kommen Streitigkeiten über das Gebot auf, wird der betr, Ge-derat den Zuschlag erhalten hat, haftet mir mit seinem Gebot. Bei Nichtzahlung des Kaufpreises wird dre gekaufte Gegenstand für Rechnung und Gefahr des betr, Käufers wieder versteigert, auf einen etwaigen Mehrerkös hat derselbe keinen Anspruch. 4.) Bei Ausbietung verschiedener Gegenstände behalte ich mir wegen der Preisstoppverordnung den Zuschlag selbst vor.

Lfd.Nr.	Gegenstand	Ersteher	Gebot
1	1 Besen	Fröhlich	3,
2	div.Körbe, Mop, Bürsten, Lichte, Flaschenkokr, Eierbort etc.	Holzapfel	3,
3	1 Barometer	Rexner	7,
4	Kerzen, Zig.Kasten, Bürsten 2 Zig.Taschen, etc.	Mühlenfeld	5,
5	1 Bonboniere, 7 Vasek	Friedrichs	4,
6	1 dto. 1 Schiff	Klingebiel	6,
7	l elktr. Plätteisen	Loins	7,
8	div.Kleiderbügel, Serviettenständer Tasche	r Schröder	5,
9	1 P.D.Stiefel	Köster	12,
10	2 P.D.Schuhe	Zeisner	8,
11	2 P. dto.	Fortriede	8,
12	2 P. dto. 1 P. Hausschuhe	Hildebrand	11,
13	2 P.D.Schuhe	Zocher	6,
14	2 Handtaschen, 1 Aktentasche	Krause	10,
15	l elktr.Heizkissen	Folkment 5	7,
16	4 P.Strümpfe	Plenning	3,
17	3 P. dto. 1 P.Bettschuhe	Schwarz	4,
18	3 P. dto.	Gode	3,
19	3 P. dto.	Zeisner	3,
		Übertrag	115,

0 -- 0

Lfd.Nr.	Gegenstand	Ersteher	Gebot
		Übertrag	115,
, 20	4 P.Strümpfe	Stefanie	5,
, 21	3 P. Handschuhe	Rosenthal	6,
,22	l P. dto.	Ahrens	8,
-,23	4 P. dto. 1 P. Strümpfe	Mühlenfeld	4,
,24	6 Handtücher	Fröhlich	5,
, 25	3 Frott. Tücher	Krüger	6,
,26	3 dto.	Frese	6,
,27	3 dto.	Soller	6,
,28	3 dto. & Waschlappen	Mönnich	6,
,29	2 Hand-, 2 Geschirrtücher	Wolters	4,
,30	6 T.D.Unterwäsche	Wagschal	15,
,31	3 Nachthemden	Janssen	12,
,32	3 dto.	Haake	11,
,33	3 dto.	Soller	20,
,34	1 dto. 1 Schlafanzug	Stürmer	12,
,3\$	3 D. Hemden	Müller	10,
36	2 Nachthemden, 1 Wäscheplatte	Lampe	8,
_ 37	2 Hemden, 2 Schlüpfer	Riekers	9,
- 38	2 dto. 2 dto. 1 Unterkleid	Meier	11,
39	4 Schlüpfer	Adem	7,
40	4 dto.	Sprem	8,
		Übertrag	294,

The

Lfd.Nr.	Gegenstand	Ersteher	Gebot
		Übertrag	294,
41	3 Schlüpfer	Bachmann	7,
_42	2 dto. 1 Wäscheplatte	Zeisner	7,
43	1 runde Decke, gestrickt	Ahrens	30,
_44	l Tischdecke, gestickt	Schröder	21,
_45	l dto. ""	Dolvers	16,
46	2 bunte Decken	Brüning	11,
_47	1 Badelaken	Huntemann	10,
48	l Woldecke, l Stück Molton	Festner	15,
49	l Kaffeedecke	Fischer	8,
_50	2 Bettbezüge	Schnepel	18,
51	1 Bettuch, 2 Kissenbezüge	Wagenfuhr	7,
52	3 Kissenbezüge	Scmidt	7,
	2 Tischdecken	Meier	11,
54	1 dto. 4 Servietten	Daseln	10,
55	l dto.	Godglückæ	6,
56	1 dto.	Schröder	4,
57	1 dto.	Wolters	4,
58	1 dto.	Burges	27,
59	1 dto. 4 Srevietten	Möller	12,
60	l dto.	Harms	3,
61	1 dto.	Frese	6,
		Übertrag	534,

nd.

Lfd.Nr.	Gegenstand	Ersteher	Gebot
		Übertrag	534,
62	3 Kittelschürzen	Frese	15,
63	2 dto. 2 kl.Schürzen	Edler	15,
, 64	2 dto. 1 dto.	Wolff	15,
65	1 dto. 6 Hauben	Schlemm	8,
66	1 Kleid, 2 Blusen	Meier	14,
67	2 Pullover	Schule	7,
68	2 Blusen, 1 Weste	Gastner	13,
69	1 Strandanzug, 1 Bluse	Meinken	9,
70	2 Kleider	Mönnich	28,
71	1 Kleid, 1 Umhang	Holzapfel	10,
72	1 dto. 2 Blusen	Hildebrandt	20,
73	1 Rock, 1 Jacke	Wieland	10,
74	l dto. l Bluse	Schneider	21,
75	2 Kleider	cordes	8,
76	1 Strickrock & Kasack	Klingebiel	35,
77	l Rock, l Bluse	Ströbe	17,
78	2 Kleider, 1 Umhang	Schober	25,
79	1 Mantel	Ströbe	19,
800	1 Rock, 1 Jacke	Schröder	25,
'81	l dto. l dto.	Debu	18,
		Übertrag	866,
,			

Lfd.Nr.	Gegenstand	Ersteher	Gebot
		Übertrag	866,
. 82	1 Bettjacke, 3 Blusen, 1 Badeanzug	Strimper	12,
83	1 Rock, 1 Weste	Zeisner	30,
84	1 D.Mantel	Hemke	36,
85	1 dto.	Ossit	38,
86	l Peltzkragen	Granhapp Habenh. Lands 267	str. 102,
87	1 dto.	Schmidt	12,
. 88	1 Koffer defekt	Walde	3,
89	l dto. def.	Hausmann	6,
90	l dto. def.	Schröder	4,
91	1 dto.	Thône	28,
92	l elektr.Kocher	Jänisch	10,
93	2 Bürsten, Schuhcfeme	ders.	1,
94	l Oberbett, l Kissen	Fischer	30,
95	4 T. Damenwäsche	Sundmann	11,
96	4 T. dto.	Schwarz	14,
97	7 Schals, Tücher, Unterkleid	Reussmann	8,
98	2 Tücher, 1 Schal	Schneider	12,
99	div. Gürtel & Büstenhalter	Daseln	6,
100	lo Taschentücher	Spreen	2,
101	lo dto.	Bauder	2,
		Übertrag	1233,7-

Lfd.Nr.	Gegenstand	Ersteher	Gebot
		Übertrag	1233,
102	13 Taschentücher	Haake	2,
103	5 Staubtücher, Beutel, Kasten m/Twist, Briefpapier	Störck	4,
104	6 Teelöffel, 3 Messer, 2 Gabeln	Mönnich	18,
105	div. Schmucksachen	Störck	12,
106	2 Ringe (Steine unecht)	Wolf	25,
107	l Brille, l Kasten m/Bändern, _l Korb	Schröder	6,50
			1300,50

Damit wurde die Versteigerung geschlosseh.

Fir die Versteigerung:

Für das Protokoll:

gez. Bothe

gez. A. Kupke

Gerichtsvollzieher.

Protokollführerin.

much

Abrechnung.

Erlös

1300,50

Kosten.

Annoncen	10,
Schreiben f. Verw. d. Pfandlokals	-,25
Versteigerungs gebühr	65,
Lokalmiete	39,02
Schreibgebühr	3,50
Auslagen f. Hilfe vor & bei der Versteigerung	16,
	133,77

133,77

Reinerlös

RM 1166,73

der an den Auftraggeber auszukehren ist.

Beglaubigt:

Gerichtsvollzieher.

GEETT

Oberfinanzkasse des Oberfinanzpräsidenten Berlin-Brandenburg

Berlin W 15, 30 Dez. 198 Kurfürstendamm 193/194

Herrn Oberfinanzpräsidenten Berlin-Brandenburg Vermögensverwertungsstelle

> Berlin NW 40 Alt=Moabit 143

Betrifft: Vermögensbeschlagnahmesache

Bon

Finanzkean

Renn

Bon

Finanzkean

Renn

French

Ost

French

F

C/2340. DFP. 489/42.